

Mitteilungen aus der GLDV

Protokoll der Mitgliederversammlung der GLDV vom 18.03.1997 in Leipzig

Beginn: 17.15 Uhr

Ende: 18.45 Uhr

Sitzungsleitung: Winfried Lenders

Tagesordnung

- TOP 1: Regularien
- TOP 2: Bericht des Vorstands und Kassenbericht
- TOP 3: 1996 Entlastung des Vorstands
- TOP 4: Wahl von Kassenprüfern
- TOP 5: Bericht des Beirats
- TOP 6: Bericht der Arbeitsgruppen/-kreise
- TOP 7: Neuwahlen
 - 7.1: Wahl eines Wahlvorstandes
 - 7.2: Kandidatenliste: Vorstand
 - 7.3: Kandidatenliste: Beirat
- TOP 8: Arbeitsprogramm 1997/98
- TOP 9: Nächste Jahrestagungen und Konvens
- TOP 10: 1998 Verschiedenes

TOP 1: Regularien

Der Vorstandsvorsitzende, W. Lenders, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, daß die Tagesordnung per Post an die Mitglieder versandt worden ist. Es sind 21 Mitglieder anwesend. Die Öffentlichkeit wird von der Mitgliederversammlung zugelassen. Ein Gast ist anwesend.

W. Lenders teilt mit, daß der stellvertretende Vorsitzende, H. Haller, sowie die Beiratsmitglieder Billing, Hoepfner, Schmitz und Wermke verhindert sind und ihr Fernbleiben von der Sitzung entschuldigt haben.

Anträge auf Stimmübertragungen liegen nicht vor. Die Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung in Bielefeld, das den Mitgliedern zu

Beginn der Sitzung verteilt wurde, wird auf das Sitzungsende vertagt. Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor. Die Tagesordnung wird in der vorgelegten Form angenommen.

TOP 2: Bericht des Vorstands und Kassenbericht 1996

W. Lenders erinnert daran, daß die letzte Mitgliederversammlung in Bielefeld mit guter Beteiligung und lebhafter Diskussion stattgefunden hat. Im Oktober ist das LDV-Forum als Doppelheft 1/2 (1996) erschienen. Das Erscheinen von Heft 1 (1997) ist für Mai 1997 und von Heft 2 (1997) für Oktober 1997 vorgesehen.

Die in Bielefeld geführte Diskussion, ob das LDV-Forum künftig ausschließlich in elektronischer Form veröffentlicht werden sollte, wurde damit beschlossen, daß alle Mitglieder bei der Neuwahl des Vorstands und des Beirats über ihre Meinung zu diesem Punkte befragt werden sollten. W. Lenders berichtet, daß die aktuelle Ausgabe des LDV-Forums bereits jetzt über die Web-Seite der GLDV eingesehen werden kann. Gegen eine ausschließlich elektronische Veröffentlichung des Heftes spricht die Tatsache, daß bislang nur ein Teil der Mitglieder an das Netz angeschlossen sind.

Der Vorstands vorsitzende teilt mit, daß die nächste Herbstschule der GLDV 1988 stattfinden soll. Die Detailplanung hierzu wird von dem neu zusammengesetzten Vorstand und Beirat durchgeführt werden. Die GLDV wird 1998 auch die Konvens ausrichten. Sie wird in Bonn vom 5.10.-7.10.1998 stattfinden und von den Professoren Hess und Lenders vom Institut für Kommunikationsforschung und Phonetik organisiert werden.

Als Ergebnis der Podiumsdiskussion auf der Konvens in Bielefeld wird in der Ausgabe 1 (1997) des LDV-Forums ein Beitrag von U. Seewald mit dem Titel "Computerlinguistik - Quo vadis?" erscheinen.

Die nächste Jahrestagung der GLDV wird 1999 stattfinden.

W. Lenders berichtet, daß die Werbung um studentische Mitglieder mit einem "Schnupperangebot" nicht auf großes Interesse gestoßen ist. Nur wenige Studierende sind durch diese Werbeaktion als GLDV-Mitglieder geworben worden. Aktuell beträgt die Zahl der beitragszahlenden Mitglieder 237. In den vergangenen vier Jahren ist die Mitgliederdatei kontinuierlich bereinigt worden, so daß Mitglieder, die postalisch nicht mehr ermittelt werden konnten und über mehrere Jahre hinweg keinen Beitrag mehr geleistet haben, aus der Datei gestrichen wurden.

1996 standen 13 Neuzugängen an Mitgliedern insgesamt 10 Kündigungen gegenüber. Verfolgt man die Mitgliederzugänge der vergangenen Jahre, so liegen diese - mit Ausnahme von 1995 - stets geringfügig über der Zahl der Kündigungen.

Der Vorstandsvorsitzende macht darauf aufmerksam, daß auf der diesjährigen Jahrestagung der GLDV in Leipzig am Abend des 18. März erstmalig der Preis für die beste studentische Arbeit verliehen wird.

Der Schatzmeister R. Hausser legt den Kassenbericht des Haushaltsjahres 1996 und den Haushaltsplan 1997 vor. Die Summe der Einnahmen belief sich 1996 (1.1.96 - 31.12.96) auf 22.467,80 DM. Am 31.12.96 betrug der Kontostand 24.757,47 DM. R. Hausser berichtet, daß für das Doppelheft 1996 des LDV-Forums noch eine abschließende Unkostenbegleichung aussteht. Darüber hinaus fallen noch Unkosten in Höhe von rund 3.000 DM für geleistete Hilfskraftstunden an. Unter Umständen sind außerdem Mittel für die Deckung der Kosten der Jahrestagung erforderlich. Der Kontostand beträgt im März 1997 ca. 14.000 DM.

Es besteht der Wunsch, die Kosten für das LDV-Forum, die derzeit in einer vom IAI gestellten Gesamtrechnung enthalten sind, gesondert aufzuschlüsseln, um die einzelnen Posten transparenter zu machen. Ferner wird angeregt zu prüfen, ob das Guthaben der Gesellschaft künftig gewinnbringend angelegt werden kann, wobei berücksichtigt werden muß, daß es sich um ein Konto einer Einrichtung mit gemeinnützigem Nutzen handelt und hier besondere Konditionen gelten.

W. Lenders erläutert, daß das derzeitige Finanzpolster dazu dienen soll, künftig die höheren Unkosten für das LDV-Forum zu decken sowie eine Folgeveranstaltung der MORPHOLYMPICS zu finanzieren. Die Mitgliederversammlung empfiehlt, das Konto an den neuen Kassenwart in bereinigter Form zu übergeben.

Die Kasse wurde von Herrn Lutz und Herrn Schröder am 25.02.1997 geprüft. Die Prüfung umfaßte den Zeitraum vom 1.1.96 bis 31.12.96. Zur Prüfung lag eine Einnahmen- und Ausgabenrechnung, das Journal '96, die Kontoauszüge sowie Belege für Einnahmen und Ausgaben vor. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt. Die Kassenprüfer beantragen die Entlastung des Vorstands (siehe TOP 3).

TOP 3: Entlastung des Vorstands

Nach erfolgtem Bericht der Kassenprüfer (vgl. TOP 2) stimmt die Mitgliederversammlung einstimmig für die Entlastung des Vorstands.

TOP 4: Wahl von Kassenprüfern

W. Lenders erläutert, daß für die Kassenprüfung und Berichterstattung auf der Mitgliederversammlung 1989 in Bonn neue Kassenprüfer gewählt werden müssen. Herr Lutz und Herr Weber werden als Kassenprüfer vorgeschlagen. Die Mit

gliederversammlung stimmt der Nominierung beider Kandidaten einstimmig zu. Beide nehmen die Wahl an.

TOP 5: Bericht des Beirats

G. Knorz berichtet, daß der Beirat 1996 gemeinsam mit dem Vorstand in Heidelberg und Leipzig getagt hat. Auf Anregung des Beirats ist das LDV-Forum 1996 im WWW verfügbar gemacht worden. Darüber hinaus soll künftig wieder ein Newsletter erscheinen. Ebenfalls auf Anregung des Beirats wurde die Verleihung des Preises für die beste studentische Arbeit auf der diesjährigen Jahrestagung realisiert. Die Diskussion um die Berufschancen der Computerlinguistik-Absolventen, die in der Podiumsdiskussion auf der Konvens in Bielefeld bereits ihren ersten Niederschlag fand, geht auf Anregung des Beirats und des Vorstands zurück.

Die Frage der Mitglieder, ob sich die Erwartungen, die an der Kooptierung von Beiratsmitgliedern geknüpft waren, erfüllt haben, wurde sowohl vom Vorstand als auch vom Beirat positiv beantwortet.

TOP 6: Berichte der Arbeitsgruppen/-kreise

- **AK Ausbildung und Berufsperspektiven (Christian Wolff):**
Herr Wolff berichtet, daß die vorhandenen Materialien aus der früheren Arbeit des Arbeitskreises inzwischen elektronisch aufgenommen wurden. Die Information steht jetzt im WWW zur Verfügung. In Kürze soll ein Rundbrief an alle Institutionen verschickt werden mit der Bitte, die bestehenden Texte zu überarbeiten.
- **AK Historisch-Vergleichende Sprachwissenschaft (Jost Gippert):**
Es sind keine Aktivitäten des Arbeitskreises bekannt, die seit der Konvens in Bielefeld stattgefunden haben bzw. geplant sind.
- **AK Hypermedia (Angelika Storrer):**
B. Schröder berichtet, daß der Arbeitskreis zu einem Treffen im Juni in Bonn eingeladen hat. Der Workshop soll unter dem Thema "Konversion - Konversionstools für Hypertexte" stehen.
- **AK Kodierung/Normierung maschinenlesbarer Texte**
W. Lenders teilt mit, daß er über keine Aktivitäten des Arbeitskreises informiert sei. Er unterrichtet die Mitglieder darüber, daß in Tübingen und Würzburg inzwischen stärkere Aktivitäten auf diesem Gebiet entwickelt worden sind.

AK Lexikographie (Nico Weber):

N. Weber berichtet, daß 1995 eine große Tagung des Arbeitskreises in Bonn stattgefunden hat, zu der inzwischen ein Band im Niemeyer- Verlag erschienen ist. Herr Weber äußert den Wunsch, der Band möge im LDV-Forum rezensiert werden.

Für den Herbst 1997 ist eine weitere Veranstaltung des Arbeitskreises zum Thema "Dokumentation der Sprache(n) des Internet" angekündigt.

- AK Maschinelle Übersetzung (Hans Haller):

In Luxemburg hat am 6. und 7. Februar 1997 der MÜ-Anwenderarbeitskreis getagt, zu dem auch die Mitglieder des Arbeitskreises der GLDV eingeladen waren.

AK Parsing in Morphologie, Syntax und Semantik (Roland Hausser)

Der Arbeitskreis plant neue Aktivitäten in Fortsetzung der MORPHO-LYMPICS.

AK Quantitative Linguistik (Reinhard Köhler):

Der Arbeitskreis hat seit längerem keine Aktivitäten mehr unternommen. Der Arbeitskreis soll aufgefordert werden, wieder aktiv zu werden.

G. Knorz regt an, künftig von allen aktiven Arbeitskreisen einen Bericht bzw. eine Ankündigung der Aktivitäten in das LDV-Forum aufzunehmen.

TOP 7: Neuwahlen

W. Lenders unterrichtet die Mitgliederversammlung über das Procedere der Aufstellung von Kandidatenlisten für die Wahl von Vorstand und Beirat und erinnert daran, daß die Wahl als Briefwahl erfolgt und innerhalb von 6 Wochen stattfinden muß.

Ein Wahlvorstand ist bereits auf der Mitgliederversammlung zu wählen.

TOP 7.1: Wahl des Wahlvorstandes

Als Kandidaten für den Wahlvorstand wurden Hans Haller und Gregor Thurnnair nominiert. Beide haben ihre Beiratschaft bereits erklärt, im Wahlausschuß mitzuwirken. Als drittes Mitglied des Wahlausschusses wird Herr Weber vorgeschlagen, der ebenfalls seine Bereitschaft zur Mitarbeit erklärt.

Die Mitgliederversammlung nimmt der Kandidatenliste bei 2 Enthaltungen einstimmig an.

TOP 7.2: Kandidatenliste: Vorstand

Der amtierende Vorstand hat den Mitgliedern mit der Einladung einen Vorschlag für die Vorstandskandidaten unterbreitet:

- 1. Vorsitzender: Prof. Dr. Roland Hausser, Universität Erlangen.
- 2. Vorsitzender: Prof. Dr. Dietmar Rösner, Universität Magdeburg.
- Schatzmeister: Dr. Uta Seewald, Universität Hannover.
- Schriftführer: Dr. Christian Wolff, Universität Leipzig.
- Informationsreferent: Bernhard Schröder, M.A., Universität Bonn.

Es sind bis zu Sitzungsbeginn keine weiteren Vorschläge aus der Mitgliedschaft eingegangen.

Die Mitglieder werden aufgefordert, sich bei der nächsten Vorstandswahl zur Wahl zu stellen bzw. Kandidaten vorzuschlagen.

Die Mitgliederversammlung unterbreitet den Vorschlag, daß sich die Kandidaten in einem Rundbrief den Mitgliedern vorstellen und ihr Programm skizzieren. Ferner wird angeregt, bestehende Homepages der Kandidaten mit einem Link an die GLDV-Homepage anzuschließen.

Die Mitgliederversammlung nimmt die Kandidatenliste bei 4 Enthaltungen einstimmig an.

TOP 7.3: Kandidatenliste: Beirat

Die den Mitgliedern mit der Einladung zugegangene Kandidatenliste für den Beirat wird um einen Kandidaten (Prof. Heyer) erweitert und enthält folgende Personen:

Prof. Dr. Gerhard Knorz, FH Darmstadt, Prof. Dr. Winfried Lenders, Universität Bonn, Professor Dr. Ulrich Schmitz, Universität Essen, Prof. Dr. Wolfgang Hoepfner, Universität Duisburg, Harald Elsen, M.A., Bonn und Prof. Dr. Heyer, Universität Leipzig.

Die Mitgliederversammlung nimmt die Kandidatenliste bei 4 Enthaltungen einstimmig an.

TOP 8: Arbeitsprogramm 1997/98

Der amtierende Vorstandsvorsitzende teilt mit, daß dem neuen Vorstand nicht vorgegriffen werden soll. Bereits jetzt ist geplant, den Satz und den Vertrieb des LDV-Forums zu thematisieren. Ferner wird das Aufleben des Newsletter und seine Verteilung über Internet sowie eine eventuelle Initiierung neuer Arbeitskreise Gegenstand der Vorstandsarbeit sein.

Auch eine Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit gehört zu den Zielen der kandidierenden Vorstandsmitglieder.

Herr Wolff informiert, daß die diesjährige Jahrestagung über verschiedene Zeitungen angekündigt wurde.

TOP 9: Nächste Jahrestagungen und Konvens

Wie bereits unter TOP 2 erörtert, wird die Konvens 1998 in Bonn stattfinden. Bezüglich der Herbstschule wird der neue Vorstand Überlegungen anstellen müssen.

Es wird angeregt, für die Vergabe des Preises der besten studentischen Arbeit auf der Jahrestagung 1999 Sponsoren zu gewinnen. D. Rösner schlägt vor, künftig ein elektronisches Informationsforum einzurichten, in dem Ideen und Anregungen der Mitglieder ausgetauscht und diskutiert werden können.

TOP 10: Verschiedenes

Auf Nachfrage der Mitglieder erläutert W. Lenders, daß die Zählung der Jahrestagungen und somit die Ankündigung der Leipziger Tagung als 10. Jahrestagung wahrscheinlich auf die Umbenennung der Gesellschaft im Jahre 1985 zurückzuführen ist. Da bereits von 1976 an Tagungen veranstaltet wurden, ist die Leipziger Jahrestagung die 16., die von der Gesellschaft durchgeführt wurde.

Herr Heyer, der Organisator der Leipziger Jahrestagung, mahnt, daß Mitglieder, die die Übernahme von Aufgaben zusagen, diese künftig auch tatsächlich wahrzunehmen mögen. Insbesondere äußert er den Wunsch, daß die Mitglieder des Programmkomitees künftig auch an der Tagung teilnehmen mögen.

Im Nachtrag zu TOP 1 wird das Protokoll der Mitgliederversammlung in Bielefeld von der Mitgliederversammlung mit einer Enthaltung verabschiedet.

Uta Seewald
(Schriftführung)

Winfried Lenders
(Sitzungsleitung)